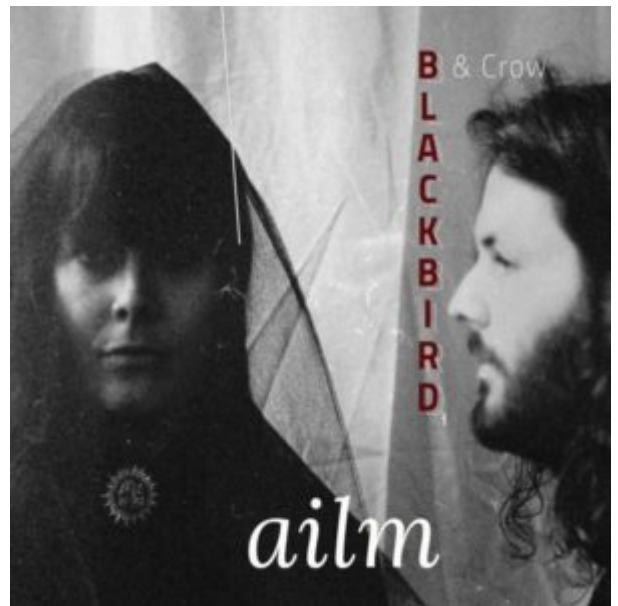


Blackbird & Crow – Ailm

(66:30, CD/Digital, [MIG](#), 2020)

Maighread und *Stephen* aus Donegal im Nordwesten der Republik Irlands sind Blackbird & Crow: Zwei Figuren, mit denen man sowohl Freiheit und Eigenständigkeit, als auch Tod und Trauer in Assoziation setzt. Und ebendiese Vergleiche sind es, mit denen sich die Musik des Duos beschreiben lässt. Blackbird & Crow spielen düsterromantischen Alternative Rock mit schwerem Blues Einfluss, folkiger Atmosphäre und einer bittersüßen Soul-Melancholie.



Das Album, dessen Name auf deutsch übersetzt "Alm" bedeutet, wurde bereits im Herbst 2019 mittels der Single '[The Witch that could not be burned](#)' angekündigt. Besagter Titel ist eine phantastische Geschichte aus düsteren Zeiten, die sich über einer kratzig-fuzzigen Blues Rock Landschaft abspielt, die selbst *Tom Waits* und *Jim Jarmush* beeindruckt kann.

Es ist in erster Linie der schon fast freche Minimalismus, mit dem Blackbird & Crow derartig viel Potential aus ihrem zweiten Album herausholen. Das Duo erschafft ganze Bände von finsternen, romantischen Geschichten. Die Instrumentalisierung geht selten über Gitarre, Bass, Schlagzeug, und Synthesizer hinaus, und ist dennoch monumental und mächtig. Und dann ist da Sängerin *Maighread*, die mit einem wunderschönen irischen Akzent (und gelegentlich auch auf Irisch) die schaurigen Erzählungen zum Besten bringt. Dabei erzählt sie mal in narrativem Ton, stellt aber auch gerne den vollen Umfang ihrer gesanglichen Fähigkeiten unter Beweis.

Blackbird & Crow erzählen fesselnde Geschichten. Sie malen ihre Erzählungen von Hexen, Prinzessinnen, Waisen und Märtyrern im farbensfrohesten schwarz aus: eine sehr schöne düster-romantische Reise in die Vergangenheit voller Harmonie, Blues und Folk.

Bewertung: 9/15 Punkten (RG)

Surftipps zu Blackbird & Crow:

[Homepage](#)

[Twitter](#)

[Facebook](#)

[Spotify](#)

[Instagram](#)